



# Bulletin 2

## Adventsfenster



## Malereien der 5./6. Klasse



## Adventskranz im Treppenhaus



## Adventsstimmung in den Kindergärten



Mehr Bilder und Beiträge finden Sie jeweils auf unserer Homepage:  
[www.schulethurnen.ch](http://www.schulethurnen.ch)

## Schulwegsicherheit

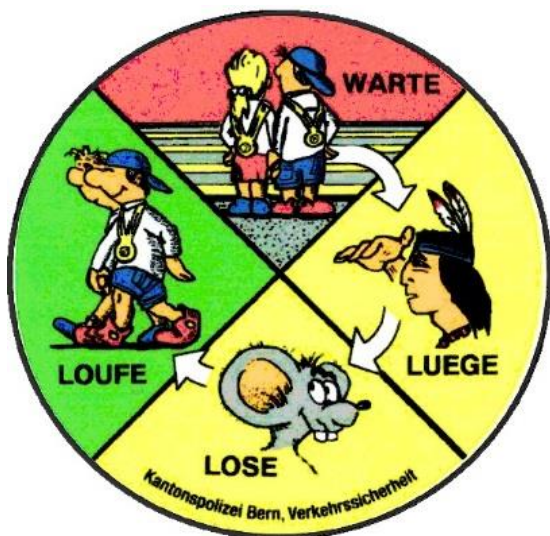
### Die Wichtigkeit des Schulwegs

Für die Persönlichkeitsentwicklung des Kindes ist der Schulweg von grosser Bedeutung. Der Schulweg ist in gewisser Weise ein Freiraum, in welchem sich das Kind mehr oder weniger selbständig bewegt, frei von der Kontrolle durch Eltern oder Lehrpersonen. Für Kinder, die gerade in den Kindergarten oder in die Schule eintreten, ist dies ungewohnt und aufregend. Sie sammeln eigenständig neue Erfahrungen, gewinnen an motorischer Geschicklichkeit, lernen Situationen richtig einzuschätzen und gewinnen Vertrauen in die eigene Entscheidungs- und Handlungsfähigkeit.

Deshalb ist es für die Kinder hilf- und lehrreich, wenn sie den Schulweg möglichst zu Fuss und in Gesellschaft anderer Kinder zurücklegen können.

Falls die Kinder mit dem Auto gebracht werden, sollten sie beim goldenen Haus oder auf der anderen Seite (beim Rasen) bei den zwei grossen Bäumen aussteigen.

### Das Verhalten im Strassenverkehr



In ihrem jungen Alter sind Kinder auf unsere Vorbildfunktion angewiesen. Neben dem Verkehrsunterricht mit dem Polizisten lernen sie von uns Erwachsenen die Grundregeln „WARTE, LUEGE, LOSE, LOUFE“ und „RAD STEHT-KIND GEHT“. Dies lernen sie am besten, wenn sie es anschauen, nachmachen, ausprobieren und üben können. Von Vorteil ist es, wenn Kinder den Schulweg bereits vor dem Kindergarteneintritt mit ihren Eltern planen



und üben können. Sehr wichtig ist, dass Kinder rechtzeitig und ohne Zeitdruck zur Schule gehen können, damit es nicht zu Stresssituationen und Unachtsamkeit kommt. Auch Angst, Wut und Trauer können das Verhalten des Kindes auf der Strasse beeinflussen. Hier ist es sinnvoll, unabhängig vom Alter, das Kind in seiner Gefühlslage zur Schule zu begleiten.

### Der Schulweg im Dunkeln



Gerade in der dunklen Jahreszeit (Oktober-Februar) ist es besonders wichtig, dass die Kinder auf der Strasse gut sichtbar sind. Ratsam sind:

- Helle Kleidung
- Leuchtgurt oder Leuchtweste (über der Jacke und dem Schulsack)
- Reflektoren am Schulsack oder an der Kleidung
- Gruppen (besser sichtbar)

#### **Wichtig:**

- Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Eltern.
- Kinder bis zum 10. Lebensjahr können die Entfernung und Geschwindigkeit eines Fahrzeugs nicht einschätzen.
- Kinder gehen davon aus, dass sie von den Autofahrern auch im Dunkeln gesehen werden, da sie selbst das Auto dank der Lichter sofort erkennen.

#### **Fahrzeuge**

Das Benützen von Mopeds ist nur mit der Erlaubnis der Klassenlehrkraft erlaubt. Fahrräder sind ab der 3. Klasse gestattet und werden unter dem Pavillon oder vor der Pausenhalle im Fahrradständer geparkt.

→ Schulhausordnung

#### **Mitteilungen an Erziehungsberechtigte per Mail**

Die Schulleitung und das Sekretariat werden weiterhin und vermehrt allgemeine Informationen den Erziehungsberechtigten per Mail zukommen lassen, so wie dies erstmals Ende Herbstferien mit der Mitteilung im Falle des Einbruchs im Schulhaus geschah.

Das zeitgemässe Vorgehen spart Zeit und viele Kopien. Die auserwählte Zielgruppe wird direkt und ohne Umwege erreicht.

Selbstverständlich werden keine Nachrichten, die sich auf einen/eine SchülerIn beziehen auf dem elektronischen Weg verteilt. Es werden keine Mails mit sensiblem Inhalt verschickt.

Wir bitten Sie, liebe Erziehungsberechtigte, für einen lückenlosen Versand Änderungen der Mail-Adresse samt dem Gültigkeitsdatum rasch dem Sekretariat zu melden ([sekretariat@schulethurnen.ch](mailto:sekretariat@schulethurnen.ch)). Bei Fragen steht Ihnen der Schulleiter, Lukas Reinhard, gerne zur Verfügung.

([sl@schulethurnen.ch](mailto:sl@schulethurnen.ch) oder 031 809 48 87).